

Das Herz

Was das Herz entscheidet artet oft in Schwachsinn aus!
Denn es ist empfindlich wie ein Kartenhaus
und launisch wie der schwankende April –
doch weiß es stets genau was es nicht will!

Das Herz will unklug sein und sich verrückt gebärden,
es möchte, trotz absurdesten Beschwerden,
ein König sein, der herrscht und weint,
obwohl er für sich glücklich tobend scheint!

Das Herz ist wie ein Clown auf hohen Seilen –
da lässt sich's absolut nicht wundervoll verweilen.
Doch „denkt“ das Herz es sei zu etwas fest entschlossen.
Drum tanzt es dauernd dumm, doch unverdrossen!

Und dann geschieht dem Menschen der das Herz besitzt,
daß es, ganz unvermittelt, aus dem blauen Himmel blitzt,
wobei er selbst, getroffen, in die Knie geht –
ein Dämon, der sein eig'nes Herz versteht!!

Denn alle Herzen wollen unverstanden bleiben –
Mit ihrem Blut die Weltgeschichte schreiben...
doch sich beklagen wenn es falsche Töne schlägt –
ein Vorgang, den die Seele nie verträgt!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)